

# Medienmitteilung

Generalversammlung der EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG  
vom 02. Juni 2021

## Erneuerungswahlen im Verwaltungsrat

Die EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG hielt am 02. Juni 2021 in Visp ihre ordentliche Generalversammlung ab, mit der sie das Geschäftsjahr 2020 abschloss. Aufgrund der Covid-19-Situation wurde die Generalversammlung im kleinen Rahmen abgehalten. Michel Schwery, Präsident der EVWR: „Wir haben 2020 erneut ein erfreuliches Jahresergebnis erzielt und neben unserem Kerngeschäft, der regionalen Stromverteilung, auch Arbeiten in den Bereichen Smart Meter Rollout, Autobahn A9, Kraftwerk Gere oder Dritte Rhonekorrektur ausgeführt. Zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit investierte die EVWR rund zwei Millionen Franken«. Im Weiteren gab es Mutationen im Verwaltungsrat. Die bisherigen Verwaltungsräte Egon Furrer und Roger Kalbermatten traten zurück. Neu wurden Jürgen Brigger und Stefan Zurbruggen in den Verwaltungsrat der EVWR gewählt.

Als Kernkompetenz betreibt die EVWR grosse Teile des 16 kV-Mittelspannungsnetzes in den Bezirken Visp und Westlich Raron und sichert damit eine einheitliche und solidarische Briefmarke auf dem Mittelspannungsnetz der Region. Das Unternehmen beschäftigt 29 Mitarbeitende, welche das eigene 16 kV-Netz betreiben, aber auch mehrere Niederspannungsnetze im Auftrag von örtlichen Energieversorgungsunternehmen betreuen. Nebst dem Kerngeschäft des Netzbetriebs erbringt die EVWR für ihre Kunden eine breite Palette von Dienstleistungen rund um den Stromtransport und die Stromversorgung. Im Bereich Smart Meter Rollout waren im Gebiet der EVWR mit 5'400 Zählern, rund 25% aller Stromzähler Ende 2020 auf Smart Meter umgestellt. Des Weiteren ist die EVWR am Ausbau des Glasfasernetzes in der Region Visp-Westlich Raron beschäftigt. Auch im Bereich der geografischen Netzinformationssysteme (NIS) bietet die EVWR Dienstleistungen an: die Netze der EVWR und der betreuten EVU sind nun im NIS aufgenommen und erlauben eine effiziente Verwaltung der anfallenden Datenmengen. Im Jahr 2020 konnte das Niederspannungsnetz der Gemeinde Täsch im Auftrag des EW Täsch ins NIS aufgenommen werden.

## Erfreuliche finanzielle Kennzahlen

Die finanziellen Kennzahlen der Gesellschaft sind stabil auf erfreulichem Niveau. Im Geschäftsjahr 2020 betrug der Gesamtertrag 14.7 Millionen Franken (Vorjahr 14.2 Millionen Franken). Das Jahresergebnis wird mit 405'290 Franken ausgewiesen, was praktisch dem Vorjahr entspricht. Der Aufwand für Betrieb und Unterhalt lag im vergangenen Geschäftsjahr bei 1.9 Millionen Franken.

### **Investitionsvolumen von rund zwei Millionen Franken**

Die EVWR investierte im Geschäftsjahr 2020 brutto insgesamt zwei Millionen Franken. Grössere Investitionsbeträge wurden für die 16 kV-Leitung Ackersand - Saas Balen, die 16 kV-Kabelleitung Unterwerk Visp-TS Visp West und das Kabeltrasse Rhonedamm in Visp aufgewendet. Die geplanten Investitionen wurden grösstenteils ausgeführt oder werden im Frühjahr 2021 beendet, so dass der Werterhalt des Netzes und der Anlagen sichergestellt ist.

Die EVWR ist dabei laufend bestrebt, die Versorgungssicherheit über das Mittelspannungsnetz in ihrem Einzugsgebiet zu gewährleisten und zu verstärken. Zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit wurden im Geschäftsjahr 2020 für Betrieb und Unterhalt brutto 1.9 Millionen Franken aufgebracht.

### **Baufortschritt Glasfasernetz**

Im Bereich der Glasfasernetze realisierte die EVWR 2019 im Auftrag der Netzbetreiberin VED Visp Energie Dienste AG das Glasfasernetz der Gemeinde Visp. Der Ausbau wurde im Jahr 2020 in den benachbarten Gemeinden Baltschieder und Lalden fortgeführt und abgeschlossen. In den Jahren 2021 und 2022 bringt die EVWR das Glasfasernetz in die Gemeinde Niedergesteln. Der Ausbau in der Gemeinde Raron/St. German ist für 2023 und 2024 vorgesehen.

### **Erneuerungswahlen und Jürgen Brigger sowie Stefan Zurbruggen neu im Verwaltungsrat**

Die Aktionäre wählten Michel Schwery, Dr. Philipp Teyssere, Paul Biffiger, Alain Bregy, Urs Hildbrand, Reinhard Imboden und Philipp Zenhäusern an der Generalversammlung für eine weitere Amtsperiode von vier Jahren wieder und Jürgen Brigger und Stefan Zurbruggen neu in den Verwaltungsrat der EVWR.

Zudem bestätigten die Aktionäre Michel Schwery in seinem Amt als Präsident bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2024.

### **Beilage: Geschäftsbericht 2020**

---

Bei Fragen gibt Ihnen Auskunft:  
Alain Bregy, Geschäftsführer, Tel. 027 945 75 70